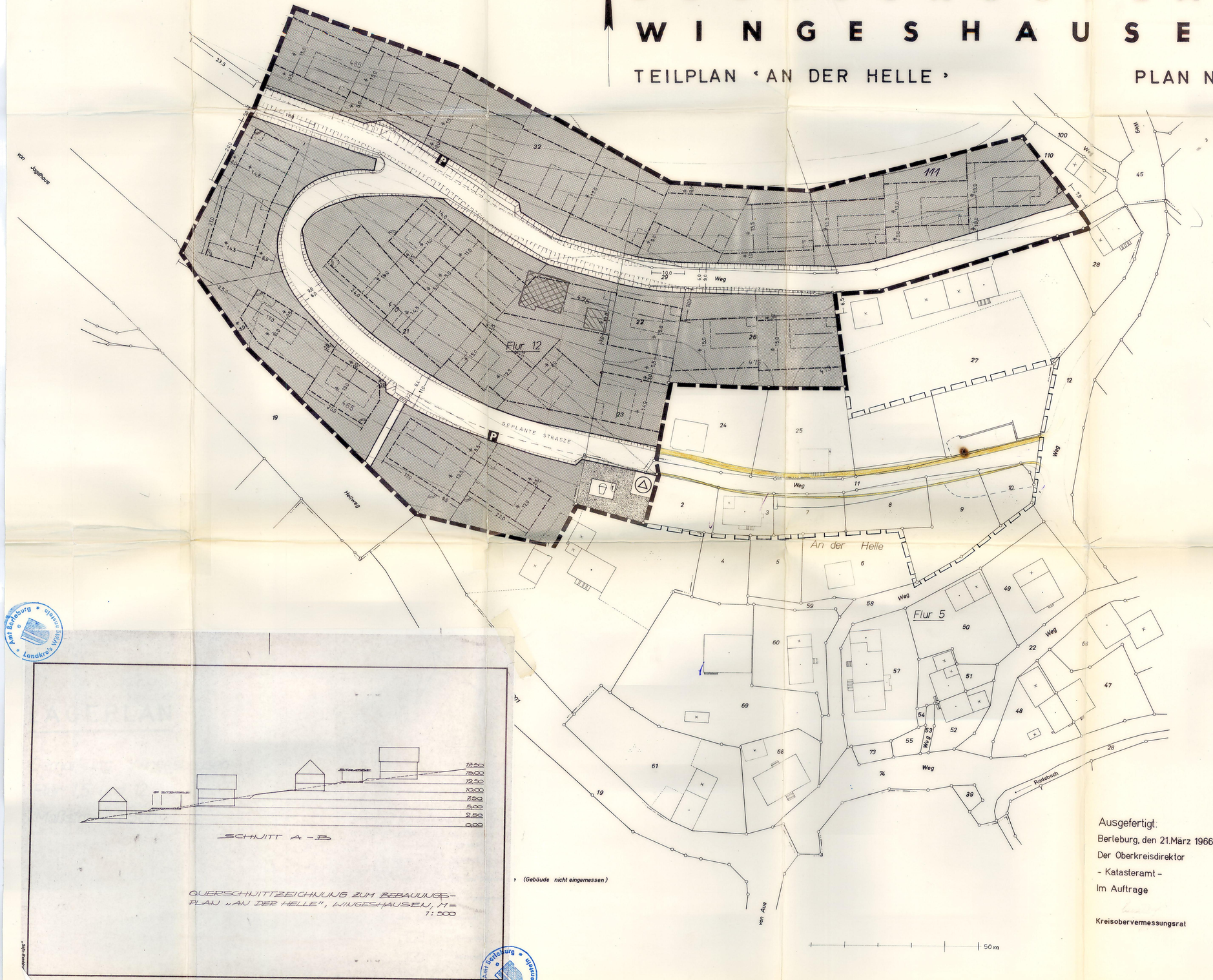
BEBAUUNGSPLAN WINGESHAUSEN

TEILPLAN ‹AN DER HELLE›

PLAN NR.2



SCHNITT A - B

QUERSCHNITTZEICHNUNG ZUM BEBAUUNGS-PLAN „AN DER HELLE", WINGESHAUSEN, M= 1:500

Gemäss den §§ 4 und 28 der GO. NRW. vom 28.10.1952, den §§ 2-12 und 30 des BBauG. vom 23.6.1960 und § 9 des BBauG. Abs. 2 in Verbindung mit § 4 der GO.NRW.

LEGENDE

- Grenze des Planungsgebiets
- Strassenbegrenzungslinie
- Baugrenze
- vorhandene Flurstücksgrenze
- geplante Grundstücksteilung
- vorhandene Bauten
- vorgeschlagene Hausstellung (nicht verbindlich) Firstrichtung zwingend
- Grünfläche
- Kinderspielplatz
- P Parktasche
- Umspannstelle
- GRZ Grundflächenzahl
- GFZ Geschoßflächenzahl
- Allgemeines Wohngebiet

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

Für das gesamte Planungsgebiet: WA Allgemeines Wohngebiet
offene Bauweise
II Geschosse Höchstgrenze
GRZ 0,3, GFZ 0,5

Für die Aussenflächen der Gebäude sind nur folgende Materialien zugelassen: Sichtbeton, Naturstein, Putz, Verschieferung, Holzverschalung, Fachwerk. Gebäude, bei denen die Ansichtsflächen mehr als eine Geschoßhöhe sichtbar werden, sollen nicht in einheitlichem hellem Putz errichtet werden; sie sind geschossweise möglichst unter Verwendung verschiedener Materialien zu untertellen.

Alle Dächer sind als Satteldächer zwischen Vollgiebeln mit beidersaits gleicher Dachneigung von 35-45° herzustellen. Sie sind mit Schiefer oder schieferähnlichem Material zu decken. [redacted]

Bauelemente aus farbigem Kunststoff sind nicht zugelassen.

Notwendig werdende Stützmauern dürfen nur in Sichtbeton oder Naturstein ausgeführt werden.

Für Einfriedigungen sind nur niedrige Holzzäune mit senkrecht stehenden Latten oder Hecken zugelassen.

Je angefangene 150 qm Grundstücksfläche ist 1 hochwachsender Waldbaum anzupflanzen.

Dieser Plan wurde gemäss § 2 (1) des BBauG. vom 23.6.1960 durch Beschluss vom ....5.10.. 1966 der Gemeinde Wingeshausen aufgestellt. Gleichzeitig wurde gem. § 2 (6) des BBauG. die öffentliche Auslegung des Entwurfs mit der Begründung beschlossen.

Wingeshausen, den .....22.2..... 1967.

Dornhöfer Bürgermeister — Beuter Ratsmitglied — Schriftführer

Dieser Plan hat gemäss § 2 (6) des BBauG. vom 23.6.1960 in der Zeit vom ..1.11.. 1966 bis ...5.12... 1966 öffentlich ausgelegen auf Grund der Bekanntmachun g vom ...19. 19 66..

Berleburg, den .....22.2..... 1967.

Dornhöfer Amtsdirektor

Dieser Plan ist gemäss §§ 2 und 10 des BBauG. vom 23.6.1960 und §§ 4 und 28 der GO. NRW. vom 28.10.1952 am ...23.1... 1967 als Satzung beschlossen worden.

Wingeshausen, den .....22.2..... 1967.

Dornhöfer Bürgermeister — Beuter Ratsmitglied — Schriftführer

Dieser Bebauungsplan ist gemäss § 11 des BBauG. vom 23.6.1960 genehmigt worden.

Arnsberg, den 17.7. 1967

Der Regierungspräsident

Dieser Bebauungsplan liegt gemäss § 12 des BBauG. vom 23.6.1960 lt. ortsüblicher Bekanntmachung vom ..9.11... 19 66 öffentlich aus. Mit der Bekanntmachung ~~im Amtsblatt~~ ..... Nr. .... vom ..... 19 .. ist der Plan rechtsverbindlich geworden.

~~Berleburg~~ Wingeshausen, den 15. Februar 1967

~~Amtsdirektor~~ Bürgermeister

Es wird bescheinigt, dass die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes richtig und die Festlegung der städtebaulichen Planung geodätisch eindeutig ist.

Berleburg, den 31. März 1967

Kreisobervermessungsrat — Katasteramt

Ausgefertigt:
Berleburg, den 21. März 1966
Der Oberkreisdirektor
- Katasteramt -
Im Auftrage

Kreisobervermessungsrat

Für die städtebauliche Planung:

Münster, den ...2. AUGUST.....1966.

WERNER SCHROETER, ARCHITEKT BDA

3. AUSFERTIGUNG